

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 27 (1911)

**Heft:** 33

**Rubrik:** Verbandswesen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Organ  
für  
die Schweiz.  
Meisterschaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Zünfte und  
Gereine.

# Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges  
Geschäftsblatt  
der gesamten Meisterschaft

XXVII.  
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20  
Inserate 20 Cts. per einpaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 16. November 1911.

**Wochenspruch:** Klarer Kopf, geschickte Hand  
Hilft dir fort in Stadt und Land.

## Verbandswesen.

Die Schlossermeister des  
oberen rechten Zürichseensfers  
— von Männedorf an auf-  
wärts — mit Einschluß von  
Kappeswil, Zona und Uznach,  
sowie des Bezirkes Hinwil, ver-

sammelten sich am 5. November in Hombrechtikon. Als  
Tagespräsident wählte die Versammlung Hrn. D. Krause,  
Schlossermeister in Männedorf, als Aktuar Hrn. Emil  
Bühler in Hombrechtikon. An dieser Versammlung waren  
21 Meister vertreten und es wurde mit 17 gegen vier  
Stimmen die Gründung eines Schlossermeister-Verbandes  
beschlossen. Zweck dieses Verbandes ist Festsetzung eines  
gemeinsamen Tarifes, sowie Förderung des Berufes durch  
gegenseitige Besprechung über Ausführung von Arbeiten.  
Ferner soll gemeinsam gegen die Schmutzkonzurrenz an-  
gekämpft werden. Andererseits hofft man, es werde die  
Pflege der Kollegialität durch solche Zusammenkünfte ge-  
fördert werden. Die nächste Versammlung wurde auf  
den 3. Dezember nach Kappeswil verlagt.

Der Vorstand der Genossenschaft Appenzellischer  
Schlossermeister-Verband in Herisau weist nun auf  
Grund der Neuwahlen folgende veränderte Besetzung  
auf: Robert Sturzenegger in Speicher, Präsident; Joh.  
Kern in Stein (App.), Vizepräsident; Fortunat Schläpfer  
in Appenzell, Aktuar; Wilhelm Fisch in Herisau, Kassier

und Ulrich Meier in Heiden, Beisitzer. Der Sitz der  
Genossenschaft ist nun in Speicher. Statutengemäß  
zeichnet der Präsident mit dem Vizepräsidenten oder  
dem Aktuar kollektiv.

Die Delegiertenversammlung des Bündnerischen  
Gewerbeverbandes in Chur hat beschlossen, auf 1913,  
eventuell in Verbindung mit der Landwirtschaft, eine  
allgemeine Gewerbe- und Industrie-Ausstel-  
lung zu veranstalten.

## Allgemeines Bauwesen.

Baupolizeiliche Bewilligungen der Stadt Zürich  
wurden am 10. November für folgende Bauprojekte,  
teilweise unter Bedingungen erteilt: Brauerei Tiefen-  
brunnen für einen Umbau Limmatquai 80, Zürich I;  
Jacques Egolf für die Einrichtung einer Werkstatt Werd-  
straße hinter Nr. 27, Zürich III; Jakob Wirth, Polizei-  
corporal, für Erstellung einer Waschküche und einer Ein-  
friedung Ackerstraße 53, Zürich III; F. R. Kirchhoff  
namens eines Konfortiums für ein einfaches und zwei  
Doppelmehrfamilienhäuser Niedlistraße 5 und 7, und  
Hohestraße 33, Zürich IV; S. H. Nördlinger, Bantier,  
für Erstellung einer Automobilremise, eines Benzinhaus-  
chens und eines zweiten Kellers Turnersteig 3, Zürich IV;  
Albert Ramp & Friedrich Ruhn für einen Umbau Nüren-  
bergstraße 8, Zürich IV; Karl Abegg-Stöckar für ein  
Zweifamilienhaus mit Autogarage Zollikerstr. 24, Zürich V;

GEWERBEMUSEUM  
WINTERTHUR